

**Niederschrift über die Sitzung des Ausschusses für Umwelt,  
Planen und Bauen am 20.04.2005, 16:00 Uhr, Großer Sitzungssaal,  
Rathaus, Markt 8, 48653 Coesfeld**

**Anwesenheitsverzeichnis**

abwesend bei Punkt

<b>Vorsitz</b>		
Herr Norbert Frieling	CDU	
<b>stimmberechtigte Mitglieder</b>		
Herr Hans-Theo Büker	Pro Coesfeld e.V.	
Herr Christian Freckmann	CDU	
Frau Ursula Grützner	SPD	
Herr Erwin Güldenhöven	CDU	
Herr Heinz Kramer	Pro Coesfeld e.V.	
Herr Hermann-Josef Peters	Pro Coesfeld e.V.	
Herr Michael Quiel	CDU	
Herr Thomas Stallmeyer	SPD	2 nö.S., 18.50 Uhr
Herr Georg Veit	Pro Coesfeld e.V.	
Herr Diedrich von der Brüggen	Pro Coesfeld e.V.	
Frau Margret Woltering	CDU	10 + 11 ö.S., nö.S., 18.10 Uhr
<b>beratende Mitglieder</b>		
Frau Charlotte Ahrendt-Prinz	Bündnis 90/DIE GRÜNEN	
Herr Dietmar Senger	FDP	
<b>Verwaltung</b>		
Herr Thomas Backes	I. Beigeordneter	
Herr Uwe Dickmanns		
Herr Uwe Manteuffel	FBL 60	
Herr Volker Rier		
Frau Eike Schwering		

Schriftführung: Eike Schwering

XX Norbert Frieling eröffnete um 16:00 Uhr die Sitzung und stellte die ordnungsgemäße Einberufung sowie die Beschlussfähigkeit der Versammlung fest.

Die Sitzung endete um 18:55 Uhr.

## **Tagesordnung:**

### **Öffentliche Sitzung**

1. Mitteilungen des Ausschussvorsitzenden und Bericht der Verwaltung
2. 1. Quartalsbericht zum Stand der städtebaulichen Planungen im Rahmen der Prioritätenliste  
Vorlage: 559/2005
3. Realisierungsstand der Maßnahmen des Jahres 2005  
Vorlage: 562/2005
4. Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 109 "Am Berkelbogen"  
  
-Abwägung und Beschlussfassung über eingegangene Anregungen und Bedenken  
-Beschluss zur Durchführung der erneuten öffentlichen Auslegung  
Vorlage: 382/2004
5. 57. Änderung des Flächennutzungsplanes der Stadt Coesfeld für den Bereich "Weberei Crone"  
  
-Änderungsbeschluss  
-Beschluss zur frühzeitigen Öffentlichkeits- und Behördenbeteiligung  
Vorlage: 530/2005
6. 1. Änderung des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes Nr. 23 "Weberei Crone"  
  
-Änderungsbeschluss  
-Beschluss zur frühzeitigen Öffentlichkeits- und Behördenbeteiligung  
Vorlage: 531/2005
7. Ausbau des Stichweges Magdalenenstraße: Ausbauplanung  
Vorlage: 551/2005
8. Anfrage der Fraktion Bündnis 90 / Die Grünen bezüglich Einsparungen bei der Straßenbeleuchtung  
Vorlage: 560/2005
9. Vorstellung der Projektplanung "Café im Rathaus"  
Vorlage: 554/2005
10. Internetpräsentation Planung, Bauordnung, Verkehr  
Vorlage: 563/2005
11. Anfragen

### **Nicht öffentliche Sitzung**

1. Mitteilungen des Ausschussvorsitzenden und Bericht der Verwaltung
2. Vergabestatistik für Aufträge über 5.000 €

Vorlage: 561/2005

3. Anfragen

Vor Beratung des Tagesordnungspunktes 4 stellt das Ausschussmitglied Stallmeyer den Antrag, die Vorlage 382/2004 „Aufstellung des Bebauungsplanes „Am Berkelbogen“ vorzuziehen und anschließend die Punkte 4 und 5 „Weberei Crone“ zu behandeln. Diesem Antrag stimmt der Ausschuss bei **7 Ja- und 5 Nein-Stimmen** zu. Die Tagesordnungspunkte verschieben sich entsprechend.

## **Erledigung der Tagesordnung:**

### **Öffentliche Sitzung**

#### **TOP 1                    Mitteilungen des Ausschussvorsitzenden und Bericht der Verwaltung**

Herr Manteuffel teilt mit, dass der 1. Workshop für das Projekt „Kulturachse Osterwicker Straße“ für den 31.05.2005 geplant sei.

Zum Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen zur Errichtung eines Zughaltepunktes am Schulzentrum berichtet Herr Manteuffel, dass der Rat in seiner letzten Sitzung die Verwaltung bereits beauftragt hatte, mit den zuständigen Trägern Gespräche aufzunehmen. Ein erstes Gespräch mit dem ZVM habe gezeigt, dass ein zusätzlicher Haltepunkt im aktuellen Betriebs- und Fahrplankonzept nicht zu realisieren sei. Aufgrund der aktuellen Entwicklungen an der Osterwicker Straße sehe der ZVM jetzt die Chance, das Thema mit geänderten Schwerpunkten erneut zu prüfen. Falls der Bau des Haltepunktes realisiert werde, müsse mit Aufwendungen von mindestens 1,0 Mio. Euro gerechnet werden, Planungs- und Nebenkosten würden mit rd. 10 % dieses Betrages zu Buche schlagen. Der Fördersatz betrage zurzeit 80 %.

Herr Manteuffel teilt mit, dass - vorbehaltlich der Zustimmung der Politik - für den 15.06.2006 eine Sondersitzung des Ausschusses zum Thema „Verkehrsentwicklungsplan“ geplant sei.

Weiterhin gibt Herr Manteuffel einen Zwischenbericht zu den Baugenehmigungsverfahren Kino, Theater und Kombibad.

Darüber hinaus gibt Herr Manteuffel bekannt, dass die Unterlagen zum Planfeststellungsverfahren B 67 n bzw. B 474 n bis zum 23.05.2005 im Bürgerbüro öffentlich ausliegen.

#### **TOP 2                    1. Quartalsbericht zum Stand der städtebaulichen Planungen im Rahmen der Prioritätenliste Vorlage: 559/2005**

Der Ausschuss nimmt den Bericht nach kurzer Diskussion zur Kenntnis.

#### **TOP 3                    Realisierungsstand der Maßnahmen des Jahres 2005 Vorlage: 562/2005**

Der Ausschuss nimmt den Bericht der Verwaltung zur Kenntnis.

#### **TOP 4                    Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 109 "Am Berkelbogen"**

**-Abwägung und Beschlussfassung über eingegangene Anregungen und Bedenken**  
**-Beschluss zur Durchführung der erneuten öffentlichen Auslegung**  
**Vorlage: 382/2004**

**Beschluss:**

Die Vorlage 382/2005 wird vertagt. Die Verwaltung wird beauftragt, mit der IHK, dem Stadtmarketing-Verein und Vertretern der Fraktionen ein Gespräch über den Bebauungsplan Nr. 109 „Am Berkelbogen“ zu führen und anschließend erneut zur Beschlussfassung im Ausschuss vorzulegen.

In der ausführlichen Diskussion weist Herr Freckmann für die CDU-Fraktion darauf hin, dass auch bei Aufstellung des Bebauungsplanes alle Eigentümer Bestandschutz behalten und teilweise sogar Verbesserungen erfahren. Die Beschränkung der Baukörperhöhe diene dem Schutz des direkt angrenzenden Wohngebietes. Der Ausschluss innenstadtrelevanter Sortimente folge dem am 14.02.2002 einstimmig beschlossenen Beschluss zur Einzelhandelsentwicklung und Zentrenstruktur in Coesfeld. Dieser Auffassung kann sich Herr Stallmeyer für die SPD-Fraktion nicht anschließend. Er betont zunächst, dass seine Fraktion nicht gegen die Ansiedlung eines Aldi-Marktes auf dem ehemaligen Weberei-Gelände sei, jedoch habe die Stadt Coesfeld Zwischenschritte, die zu einer Fehlentwicklung führten, in Kauf genommen. Die vorgesehene Sortimentsbeschränkung komme für den Standort Limke einer Enteignung gleich. Er schlägt vor, diesen besonderen Bereich als Nahversorgungszentrum zu bewerten, alle Sortimente freizugeben und das GMA-Gutachten überarbeiten zu lassen, da die Entwicklung im Einzelhandel sich zwischenzeitlich erheblich geändert habe. Er spricht sich ebenfalls für einen Schutz der Innenstadt aus, jedoch nicht auf Kosten von Randlagen, die die Stadt selbst geschaffen habe. Herr Peters schließt sich für die Fraktion der freien Wählergemeinschaft Pro Coesfeld e. V. den Ausführungen von Herrn Stallmeyer an. Die Aufstellung des Bebauungsplanes in der jetzt vorgelegten Form greife in unzulässiger Weise in die Eigentumsrechte ein. Herr Veit weist darauf hin, dass die Aufstellung des Bebauungsplanes den Eigentümer Limke mit besonderer Härte treffe. Nach seiner Meinung sei nicht alles getan worden, um in diesem Einzelfall zu einer Lösung zu kommen. Auch Frau Ahrend-Prinz vertritt für die Fraktion Bündnis 90/Die Grünen die Meinung, dass die Sortimentsliste zu eng gefasst sei. Wettbewerb belebe das Geschäft.

Herr Backes weist eindringlich darauf hin, dass bei einer Freigabe der Sortimente die Planungen für die Innenstadt und den Bahnhofsbereich aufgegeben werden können. Es sei falsch, aus einer Fehlentwicklung jetzt eine Entwicklung machen zu wollen. Maßgeblich könnten nur städtebauliche Kriterien auf der Grundlage des Einzelhandelserlasses sein. Eine Freigabe der Sortimente müsse dann auch für andere Randbereiche an der Dülmener Straße, wo z. B. für die Betriebsflächen Gatzweiler und Haverkämper Anfragen gestellt wurden, gelten. Es könne nicht Maßstab der Stadtplanung sein, die Verwertung von Grundstücken zu sichern. Im Übrigen verwahre er sich gegen die Unterstellung, dass bei der Planung gegen geltendes Recht (Eigentumsgarantie) verstoßen wurde.

Herr Stallmeyer schlägt als Kompromiss vor, eine Entscheidung zurückzustellen, Gespräche mit dem Stadtmarketing-Verein und dem Eigentümer über eine mögliche Zulassung weiterer Sortimente zu führen sowie die von einigen Anliegern angestrebte Vergrößerung der GRZ auf 0,8 doch zuzulassen. Herr Backes weist darauf hin, dass die IHK als im Verfahren maßgeblicher Vertreter des Handels beteiligt worden sei. Neben dem Stadtmarketing-Verein müsse daher die IHK als zuständige Fachbehörde beteiligt werden. Der Stadtmarketing-Verein habe seinerzeit in den Arbeitskreisen zur Umsetzung des GMA-Gutachtens mitgewirkt. Nach weiterer Diskussion fasst der Ausschuss auf Vorschlag des Vorsitzenden den

<b>Abstimmungsergebnis</b>	<b>Ja</b>	<b>Nein</b>	<b>Enthaltungen</b>
----------------------------	-----------	-------------	---------------------

	12	00	00
--	----	----	----

**57. Änderung des Flächennutzungsplanes der Stadt Coesfeld für den Bereich "Weberei Crone"**

**TOP 5**

**-Änderungsbeschluss  
-Beschluss zur frühzeitigen Öffentlichkeits- und Behördenbeteiligung  
Vorlage: 530/2005**

**Beschluss:**

Die Vorlage 530/2005 wird vertagt.

In der kurzen Diskussion sind die Sprecher der Fraktion der freien Wählergemeinschaft Pro Coesfeld e. V. und der SPD-Fraktion der Auffassung, die Punkte 5 und 6 aufgrund des unmittelbaren Zusammenhanges mit dem zuvor beratenen Punkt ebenfalls zu vertagen. Dieser Meinung kann sich die CDU-Fraktion nicht anschließend. Herr Freckmann vertritt die für die CDU-Fraktion die Auffassung, die beiden Punkte zumindest in den gleichen Verfahrensschritt zu führen.

<b>Abstimmungsergebnis</b>	<b>Ja</b>	<b>Nein</b>	<b>Enthaltungen</b>
	07	05	00

**1. Änderung des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes Nr. 23 "Weberei Crone"**

**TOP 6**

**-Änderungsbeschluss  
-Beschluss zur frühzeitigen Öffentlichkeits- und Behördenbeteiligung  
Vorlage: 531/2005**

**Beschluss:**

Die Vorlage 531/2005 wird vertagt.

<b>Abstimmungsergebnis</b>	<b>Ja</b>	<b>Nein</b>	<b>Enthaltungen</b>
	07	05	00

**TOP 7**

**Ausbau des Stichweges Magdalenenstraße: Ausbauplanung  
Vorlage: 551/2005**

**Beschluss:**

Der Stichweg Magdalenenstraße wird entsprechend der vorgelegten und mit den Anliegern abgestimmten Planung ausgebaut.

<b>Abstimmungsergebnis</b>	<b>Ja</b>	<b>Nein</b>	<b>Enthaltungen</b>
	12	00	00

**TOP 8**                    **Anfrage der Fraktion Bündnis 90 / Die Grünen bezüglich  
Einsparungen bei der Straßenbeleuchtung**  
**Vorlage: 560/2005**

Der Ausschuss nimmt den Bericht zur Kenntnis. Die Verwaltung wird beauftragt zu prüfen, ob nicht in einigen Gebieten die Straßenbeleuchtung ganz oder teilweise abgeschaltet werden kann.

**TOP 9**                    **Vorstellung der Projektplanung "Café im Rathaus"**  
**Vorlage: 554/2005**

Herr Backes stellt dem Ausschuss die Planung vor. Geplant sei, in den derzeitigen Büroräumen des FB 30 ein Café einzurichten, den FB 30 in die jetzigen Räume des FB 40 zu verlagern und den FB 40 im 2. OG der Stadtbücherei bzw. langfristig im ULF-Gebäude unterzubringen. Als zweiter Baustein sei eine Zusammenarbeit auf gastronomischem Gebiet mit dem Eigentümer der Südbebauung des Marktes geplant. Das Konzept sieht einen Umbau des Erdgeschosses mit Einbau bodentiefer Fenstern in der Marktfassade, die Anlegung einer Außenterrasse auf dem Marktplatz sowie den Anbau einer WC-Anlage und Lagerräumen an der Rückseite vor. Der Anbau erhalte wie der Aufzug eine Verkleidung aus grünem Kupfer. Die Planung werde vom Westf. Amt für Denkmalpflege akzeptiert.

In der Diskussion sehen alle Fraktionen in dem Projekt eine interessante Idee, die die Aufenthaltsqualität im Markt steigern und zu einer Belebung des Platzes führe. Im Übrigen nimmt der Ausschuss den Bericht zur Kenntnis.

**TOP 10**                **Internetpräsentation Planung, Bauordnung, Verkehr**  
**Vorlage: 563/2005**

Der Ausschuss nimmt den Bericht zur Kenntnis und dankt den Mitarbeitern der Verwaltung für die gelungene Arbeit.

**TOP 11**                **Anfragen**

Anfragen, die in der Sitzung nicht beantwortet werden können:

Herr Freckmann erkundigt sich, wann mit dem Ausbau des Fahrradständerangebotes im Bereich Bernhard-von-Galen-Straße/Süringstraße gerechnet werden könne.

Herr Dickmanns sagt eine Überprüfung zu und wird in der nächsten Sitzung berichten.

Im Zusammenhang mit Beschwerden über Lärmbelästigungen durch die B 67 im Bereich der Siedlung Goxel fragt Frau Grützner nach dem Ergebnis der Prüfung durch den Landesbetrieb Straßen NRW.

Die Verwaltung wird in der nächsten Sitzung berichten.

Frau Ahrendt-Prinz weist darauf hin, dass die Bewohner der Kuhfuß-Siedlung über Lärmbelästigungen durch LKW-Verkehr auf der Deponiezufahrt zur Nachtzeit klagen.

Die Verwaltung wird den Sachverhalt prüfen.

Weiterhin fragt Frau Ahrendt-Prinz nach den Ansprechpartner für eine Reduzierung der Geschwindigkeit auf der B 474 zwischen Werk I und II des ehemaligen Betriebes Kuhfuß auf 70 km/h.

Herr Manteuffel sagt zu, die Angelegenheit zum Thema bei Gesprächen mit dem Landesbetrieb Straßen NWR zu machen und zu berichten.

Norbert Frieling  
Vorsitzender

Eike Schwering  
Schriftführerin